Bauaufsichtlich anerkannte Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle
Prüfstelle für Feuerlöschmittel und -geräte
DIN EN ISO/IEC 17025: D-PL-17819-01-00
DIN EN ISO/IEC 17065: D-ZE-17819-01-00
DIN EN ISO/IEC 17020: D-IS-17819-01-00
ZLS-GS-0066
Notified Body no. 0767

MPA Dresden

Prüfzeugnis

Nr. 20160715/04

1. Ausfertigung

Auftraggeber:	U. I. Lapp GmbH Schulze-Delitzsch-Str. 25 D- 70565 Stuttgart
Inhalt des Auftrages:	Prüfung des Brandverhaltens / Raumabschlusses von belegten Kabelverschraubungen der Baureihe „SKINTOP MS-HF-M“ der Fa. U. I. Lapp GmbH in horizontaler und vertikaler Einbaulage des Trägerbleches mit Beflammung von innen und außen nach der Einheits-Temperaturzeitkurve (ETK) gemäß DIN EN 1363-1:2012-10
Prüfgrundlage:	DIN EN 45545-3:2013-08 DIN EN 1363-1:2012-10
Produkt:	belegte Kabelverschraubungen der Baureihe „SKINTOP MS-HF-M“ SKINTOP MS-HF-M12 / SC SKINTOP MS-HF-M16 / SC / GRIP SKINTOP MS-HF-M20 / SC / GRIP SKINTOP MS-HF-M25 / SC / GRIP / BRUSH SKINTOP MS-HF-M32 / SC / GRIP / BRUSH SKINTOP MS-HF-M40 / SC / BRUSH SKINTOP MS-HF-M50 / SC / BRUSH SKINTOP MS-HF-M63 / BRUSH
Hersteller:	U. I. Lapp GmbH Schulze-Delitzsch-Str. 25 D- 70565 Stuttgart
Auftragsdatum:	12.07.2016
Prüfdatum:	12./13.07.2016
Ausfertigungsdatum:	08.09.2016
Prüfzeugnisumfang:	3 Seiten Text und 2 Seiten Anlagen

Prüfen • Überwachen • Zertifizieren • MPA Dresden GmbH • MPA Dresden

Veröffentlichungen von Prüfberichten/ -zeugnissen, auch auszugsweise, und Hinweise auf Prüfungen zu Werbezwecken bedürfen in jedem Einzelfalle der schriftlichen Einwilligung der MPA Dresden GmbH. Die einzelnen Blätter dieses Prüfzeugnisses sind mit dem Firmenstempel der MPA Dresden GmbH versehen.

1 Produktbeschreibung

Die Kabelverschraubungen der Baureihe „SKINTOP MS-HF-M“ der Fa. „U. I. Lapp GmbH“ bestehen aus einem Stutzen sowie einer Hutmutter (Material: Messing vernickelt), einem Lamellenkorb-Einsatz (Material: Formstoff auf Polyamidbasis, halogenfrei), einem Schlauchdichtring (Material: Spezial Elastomer, halogenfrei, flammwidrig) sowie einem O-Ring (Material Spezial Elastomer, halogenfrei, flammwidrig).

Tab. 1: Geprüfte Kabelverschraubungen sowie Angabe der verwendeten Kabel

Bezeichnung der Verschraubung	Klemmbereich (von / bis) [mm]	Kabelhersteller	Typbezeichnung mit Leiterquerschnitt
SKINTOP MS-HF-M12	3-7	Lapp Kabel	ÖLFLEX TRAIN 331 600V 1x16 BK
SKINTOP MS-HF-M16	4,5-10	Lapp Kabel	ÖLFLEX TRAIN 340 600V 4x2,5
SKINTOP MS-HF-M20	7-13	Lapp Kabel	ÖLFLEX HEAT 180 H05SS-F-EWKF 5G2,5
SKINTOP MS-HF-M25	7-17	Lapp Kabel	ÖLFLEX TRAIN 381 3,6kV 1x35
SKINTOP MS-HF-M32	11-21	Lapp Kabel	ÖLFLEX TRAIN 371 1,8kV 1x95
SKINTOP MS-HF-M40	19-28	Lapp Kabel	ÖLFLEX TRAIN 361 1,8kV 1x240 BK
SKINTOP MS-HF-M50	27-35	Lapp Kabel	ÖLFLEX CLASSIC 100 H 5G35
SKINTOP MS-HF-M63	34-45	Lapp Kabel	ÖLFLEX 191 4G70

Die Kabelverschraubungen „SKINTOP MS-HF-M“ sind auch mit EMV Kontaktierung (Material: Kontaktfeder aus Kupfer-beryllium) als „SKINTOP MS-HF-M SC“ in den Größen M12, M16, M20, M25, M32, M40 und M50 sowie als „SKINTOP MS-HF-M BRUSH“ mit zusätzlicher, innenliegender Ringbürste (Material: Fassung: Stahlblech verzinkt; Borsten aus Messing) in den Größen M25, M32, M40, M50 und M63 erhältlich.
Die Kabelverschraubungen „SKINTOP MS-HF-M“ sind mit einer zusätzlichen Zugentlastung (Klemmbacken aus Messing vernickelt) als „SKINTOP MS-HF-M GRIP“ in den Größen M16, M20, M25 und M32 erhältlich.

Die mit verschiedenen Kabeln der Fa. U. I. Lapp GmbH belegten Kabelverschraubungen wurden auf ein Stahl-Trägerblech der Dicke 2,0 mm montiert. Die Beflammung erfolgte in verschiedenen Brandversuchen als „Brand von innen“ und „Brand von außen“, jeweils in horizontaler und vertikaler Einbaulage des Trägerbleches.

2 Grundlage für die Ausstellung des Prüfzeugnisses

- Prüfberichte Nr. 20160715/01 bis 20160715/03 vom 08.09.2016 der MPA Dresden GmbH
- Produktdatenblatt „SKINTOP MS-HF-M“ der Fa. U. I. Lapp GmbH (siehe Anlagen 1 und 2)

Prüfen • Überwachen • Zertifizieren • MPA Dresden GmbH • MPA Dresden

3 Brandschutztechnische Eigenschaften der Kabelverschraubungen

Auf Grundlage der in Abschnitt 1 aufgeführten Einbau- und Beflammungsrichtungen sowie der in Abschnitt 2 aufgeführten Unterlagen werden für die belegten Kabelverschraubungen die Erfüllung der Anforderungen der Klassifizierung E30 in Anlehnung an die DIN EN 13501-2:2010-02[1] gemäß nachfolgender Tabelle bestätigt.

4 Mögliche Klassifizierung der Kabelverschraubungen der Baureihe „SKINTOP MS-HF-M“ [1)] in Anlehnung an die DIN EN 13501-2:2010-02[1]

Bezeichnung der Verschraubung	Einbaulage[2)]	
	horizontal	vertikal
SKINTOP MS-HF-M12	E30	E30
SKINTOP MS-HF-M16	E30	E30
SKINTOP MS-HF-M20	E30	E30
SKINTOP MS-HF-M25	E30	E30
SKINTOP MS-HF-M32	E30	E30
SKINTOP MS-HF-M40	E30	E30
SKINTOP MS-HF-M50	E30	E30
SKINTOP MS-HF-M63	E30	E30

1) mit den unter Abschnitt 1 aufgeführten Kabelbelegungen

2) Einbaulage bezieht sich auf die Wand / die Decke, an der die Kabelverschraubung montiert ist

5 Hinweise

Das Prüfzeugnis 20160715/04 ersetzt keinen gegebenenfalls notwendigen allgemeinen bauaufsichtlichen Verwendbarkeitsnachweis sowie eine Typ- oder Baumusterprüfung.

Die Gültigkeit des Prüfzeugnisses 20160715/04 ist unbegrenzt, solange sich an dem Aufbau und den Bestandteilen der „Kabelverschraubungen „SKINTOP MS-HF-M“ nichts ändert.

Die Klassifizierung gilt nur für die geprüften Kabelverschraubungen mit den geprüften Kabelbelegungen.

Freiberg, den 08.09.2016

Dr.-Ing. A. Meißner
Prüfstellenleiter Brandschutz

Prüfen • Überwachen • Zertifizieren • MPA Dresden GmbH • MPA Dresden

J. Ulbricht
Prüfer Brandschutz

Anlage

[1] DIN EN 13501-2:2010-02 Klassifizierung von Bauprodukten und Bauarten zu ihrem Brandverhalten – Teil 2: Klassifizierung mit den Ergebnissen aus den Feuerwiderstandsprüfungen, mit Ausnahme von Lüftungsanlagen